

4 Fächerübergreifender Einsatz im gesellschaftswissenschaftlichen Fächerverbund

Anbindung Rahmenlehrplan

- Europa in der Welt, Potenziale und Herausforderungen (C 3.8 / C 3.13)

Unterrichtsinhalte

Arbeit an der These: „Die meisten Krankheiten, gegen die geimpft wird, treten in Deutschland gar nicht mehr auf!“

Unterrichtsgestaltung

Zur Bearbeitung sollten verschiedene Arbeitsgruppen zu den unten aufgeführten Themenbeispielen recherchieren. Das kann je nach den zeitlichen Möglichkeiten im Unterricht oder (in Teilen) auch im Vorfeld als Hausaufgabe geschehen.

1. Seit wann wird geimpft? Präsentation, evtl. ein ausführliches Beispiel
2. Gegen was wird wo in der Welt geimpft? Recherche und Präsentation
3. Welche Krankheiten brechen wieder aus? Recherche und Präsentation
4. Was sind die Ziele der Weltgesundheitsorganisation bis 2020 und wie wurden sie bis 2015 erfüllt? Recherche und Präsentation
5. Welche Organisationen sind bekannt, die weltweite Impfungen unterstützen?

Nach der Präsentation der Ergebnisse wird in der gesamten Gruppe diskutiert: Inwiefern ist die These „Die meisten Krankheiten, gegen die geimpft wird, treten in Deutschland gar nicht mehr auf!“ haltbar?

Materialempfehlung:

- Modul 2 des Unterrichtsmaterials „Wissen schützt!“
- Statements des Robert Koch-Instituts auf häufige Einwände gegen das Impfen: www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Bedeutung/Schutzimpfungen_20_Einwaende.html
- Informationspool des Europa-Büros der Weltgesundheitsorganisation WHO: www.euro.who.int/de/home

Außerschulischer Lernort

Es bietet sich an, das **Berliner Medizinhistorische Museum** (BMM) der Charité als außerschulischen Lernort mit in die Unterrichtsplanung einzubeziehen. Hier erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Rückblick auf 300 Jahre Medizingeschichte.

Nähere Informationen finden Sie unter: www.bmm-charite.de

